



ZIELE

FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

ENVIRONMENT.
SOCIAL.
GOVERNANCE.

ESG BERICHT 3 | 2022



ENVIRONMENT. SOCIAL. GOVERNANCE.

Mit der Agenda 2030 haben die Vereinten Nationen (UN) 17 Ziele formuliert, die der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene (**E**nvironment, **S**ocial, **G**overnance | ESG) dienen. Alle gesellschaftlichen Akteure – Wirtschaft, Wissenschaft, organisierte Zivilgesellschaft, Kommunen – sollen einen Beitrag leisten, um die Ziele für nachhaltige Entwicklung zu erreichen.

Die ARIKON AG stellt sich dieser Herausforderung und integriert im Rahmen ihrer Verantwortungen und Handlungsmöglichkeiten insgesamt acht der 17 UN-Ziele in ihre Unternehmensziele als verbindliche Vorgaben unternehmerischen Handelns.

WER WIR SIND

Die ARIKON-Gruppe vereint unter dem Motto „Netzwerk der Kompetenzen“ mehrere unabhängige Unternehmen, die ihre Lösungen einzeln oder gebündelt anbieten. Die ARIKON AG nimmt hierbei eine zentrale Schlüsselposition ein. Als hauptsächlich national agierendes Totalunternehmen erstreckt sich das Tätigkeitsfeld über die Projektierung und Errichtung von Hoch- und Tiefbauten sowie Ingenieurbauwerken aller Art einschließlich aller damit zusammenhängenden Tätigkeiten. Im Mittelpunkt steht ein auf den Bedarf des Kunden individuell abgestimmtes Leistungskonzept, welches von der Planung bis zur Umsetzung die reibungslose Abwicklung auch komplexer Vorhaben sicherstellt.

WARUM ESG FÜR UNS WICHTIG IST

Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Thema, zugleich auch eine große Herausforderung. Die ARIKON-Gruppe ist auf die Ressourcen unseres Planeten angewiesen. Wir nehmen der Natur Raum und belasten die Umwelt mit Emissionen. Wir sehen uns daher in der besonderen Pflicht, achtsam und verantwortungsvoll mit der Umwelt umzugehen und diese zu schützen.

Unsere unternehmerischen Entscheidungen fußen auf dem Gedanken der Nachhaltigkeit. Wir sind überzeugt, dass langfristige Wertschöpfung nur in einem nachhaltig gestalteten und gerechten Kontext bestehen kann.

Dem folgend hat die ARIKON AG in dem vorliegenden ESG-Erstbericht einen Kriterienkatalog mit Zielen und Maßnahmen entwickelt, der sich an den Leitlinien von guter Unternehmensführung sowie sozialer und ökologischer Verantwortung orientiert, ohne die ökonomische Perspektive aus den Augen zu verlieren.

DIE ESG-ZIELE DER ARIKON

<u>Nachhaltige Wertschöpfung</u>	
<u>Klimaverträgliches Handeln</u>	
<u>Ganzheitliche Gesundheitsfürsorge</u>	
<u>Chancengleichheit und Förderung von Bildung</u>	
<u>Geschlechtergleichstellung und Befähigung zur Selbstbestimmung</u>	
<u>Nachhaltiges Wachstum, produktive Vollbeschäftigung, menschenwürdiges Arbeiten</u>	
<u>Förderung von Beteiligungen und partnerschaftlichen Netzwerken für nachhaltige Entwicklungen</u>	
<u>Widerstandsfähige Infrastruktur, nachhaltige Industrialisierung und zukunftsweisende Innovationen</u>	

NACHHALTIGKEIT ALS VERBINDLICHES UNTERNEHMENSZIEL

Um die Zukunftsfähigkeit unserer erfolgreich wachsenden Unternehmensgruppe zu sichern, achten wir auf die sich wandelnden Markterfordernisse, auf gesellschaftliche Anforderungen und wichtige ökologische Trends gleichermaßen. Getragen von diesem Selbstverständnis werden wir aus allen Bereichen unserer Unternehmensgruppe heraus und unter aktiver Einbeziehung unserer Stakeholder eine weitreichende Vision entwickeln, in der Aspekte wie Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und ethisch-moralische Verantwortung wichtige Stützpfeiler der ARIKON-Unternehmensziele sind.

In dem folgenden Erstbericht haben wir uns zu Maßnahmen verpflichtet, die dem Ziel "Nachhaltigkeit" langfristig dienen. Wir werden die Integration von ESG-Aspekten (Environment, Social, Governance) als Unternehmensziel in alle Bereiche tragen und sie in den Arbeitsalltag unserer Mitarbeitenden integrieren. Dieser ESG-Erstbericht dient der Bestandsaufnahme wie der Ausrichtung auf kommende Ziele. Die Maßnahmen werden wir jährlich – auch unter Einbeziehung externer Expertise – überprüfen und weiterentwickeln, um unsere Standards den dynamischen Anforderungen anzupassen.



„Der verantwortungsvolle Umgang mit den Themen Umwelt-, Sozial- und Corporate-Governance ist eine wichtige Aufgabe des Managements eines Unternehmens und mitentscheidend für den unternehmerischen Erfolg. Davon bin ich als Vorstand der ARIKON AG überzeugt.“

– Dirk Rommel, Vorstand ARIKON AG

WIR WOLLEN FÜR UNSERE KUNDEN MEHRWERTE SCHAFFEN.

Unsere Kompetenzen ermöglichen es, Risiken richtig zu managen, regulatorische Maßnahmen zu antizipieren oder schneller neue Märkte zu erschließen und gleichzeitig einen Beitrag zu leisten zur nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaften und der Gesellschaft insgesamt. Darüber hinaus haben diese Themen einen starken Einfluss auf den Ruf unserer Marke, die einen bedeutenden Teil des Unternehmenswertes ausmacht.

Wir wollen als ARIKON-Unternehmensgruppe unseren Stakeholdern Mehrwerte bieten, die nicht nur auf finanziellen Kennzahlen beruhen, sondern die Sinnhaftigkeit und Verantwortung unternehmerischen Handelns transparent dokumentieren. Das erwarten die kommenden Generationen zu Recht von uns und ist Teil unserer Motivation.



NACHHALTIGE WERTSCHÖPFUNG

Unser unternehmerisches Handeln gründet auf dem Gedanken einer nachhaltigen Wertschöpfung. Dieser Aspekt der „Nachhaltigkeit“ wird in Zukunft noch stärker das Leitbild unserer Unternehmensphilosophie prägen.

UNSER ZIEL



Wir wollen unser gesamtes Leistungsspektrum auf eine nachhaltige Wertschöpfung ausrichten – vom Einkauf bis zur kompletten Wertschöpfungskette.

UNSERE STRATEGISCHE UMSETZUNG:

■ Nachhaltigkeit als Indikator bei der Auswahl von Nachunternehmern und Lieferanten

Die ARIKON AG wird sukzessive Partner und Zulieferer im Dialog für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisieren. Wir werden mit jedem unserer Nachunternehmer oder Lieferanten eine auf das Unternehmen angepasste und wirtschaftlich vertretbare, aber konsequente Richtlinienpolitik (z.B. hinsichtlich der

Abfallbehandlung) beschließen. Bei der zukünftigen Auftragsvergabe fließen Indikatoren zur Nachhaltigkeit bei der Bewertung von Nachunternehmern und Lieferanten mit ein. Den Zuschlag werden vorzugsweise Partner erhalten, die zusammen mit der ARIKON AG und ihren Kunden nachhaltige Wertschöpfung betreiben. Durch ein regelmäßiges Monitoring wird überprüft, ob Handlungslücken bestehen.



KLIMAVERTRÄGLICHES HANDELN

Wir erkennen an, dass wir als Unternehmen der Bauwirtschaft einen erheblichen Einfluss auf die Treibhausgasemissionen haben. Daraus leiten wir eine besondere Verantwortung für unser Unternehmen ab.

UNSER ZIEL



Wir werden in unserer gesamten unternehmerischen Tätigkeit und Verantwortung umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

UNSERE STRATEGISCHE UMSETZUNG:

Mit unseren Gesellschaften entwickeln wir bereits Lösungen und Projekte, die dem Klimawandel schonend entgegenwirken. Bereits umgesetzt oder in Planung sind folgende Maßnahmen und Projekte:

■ Energetischen Sanierung und Sanierung im Bestand

Ältere Gebäude weisen oft einen erheblich erhöhten Energieverbrauch auf. Daraus resultiert ein vermehrter Heizwärmebedarf, der häufig auf ineffiziente Weise mit überalterter Technik gedeckt werden muss. Doch der Erhalt und die Erweiterung bestehender Gebäude

bieten großes Potenzial bei der Einsparung von "grauem" CO₂. Häufig werden bei Aufstockungen von Gebäuden Holzbaulemente eingesetzt, die eine ausgezeichnete Klimabilanz haben. Die Reduzierung von Heizkosten und CO₂-Belastungen sind daher Themen, die besonders in der Gebäudebewirtschaftung von bestehenden Gebäuden an Bedeutung gewinnen.

■ Langfristige Partnerschaften mit innovativen Unternehmen, deren Geschäftsmodell oder Produkt den Auswirkungen des Klimawandels aktiv entgegenwirkt

Die ARIKON AG stellt sich als einer der Hauptdienstleister beim Bau der Tesla Gigafactory in Brandenburg auch diesbezüglich ihrer Verantwortung. Schon in der ersten Ausbaustufe des ersten europäischen Produktionsstandortes des Unternehmens wurde beim Roden der 90 Hektar großen Kiefernplantage der Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit

Rechnung getragen: 400 Nistplätze außerhalb des zu rodenden Waldes wurden angelegt, vorhandene Ameisenhügel von Spezialisten versetzt und Reptilien umgesiedelt. Der Baumschnitt wurde als wertvolle Biomasse zur Energiegewinnung in einem Heizkraftwerk genutzt, die gerodete Waldfläche wird durch Anpflanzungen an anderer Stelle in dreifachem Umfang ersetzt. Mit diesem Projekt konnten wir eine beispielhafte Kreislaufwirtschaft umsetzen, die den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen perfekt abbildet.





■ Kooperationen mit ESG-konformen Unternehmen

Auch unser Rechenzentrumspartner kooperiert ausschließlich mit ESG-konformen Unternehmen wie HP, Dell & IBM und nutzt zum Betrieb seiner Server zertifizierten Ökostrom – ebenso wie die ARIKON AG ab 2022.

■ Virtualisierung unserer Server

Durch die fortschreitende Virtualisierung unserer Server benötigen wir immer weniger Hardware und tragen somit durch geringere Elektroschrottproduktion und die entfallende Anschaffung neuer Geräte zur Nachhaltigkeit bei. Durch die effizientere Auslastung der Server lassen sich zudem die Stromkosten senken.

■ Ausbau der E-Fahrzeugflotte

Auch der ARIKON AG-Fuhrpark, der mit 101 Pkws und 51 Nutzfahrzeugen momentan schon zu 30% aus Elektro-, Plug-in- oder Vollhybridfahrzeugen besteht, soll in Zukunft zu mindestens 50% aus Autos mit alternativem Antrieb bestehen. Ladesäulen an den diversen Unternehmensstandorten werden die Maßnahme ergänzen.

■ Digitale Transformation

Mit der zunehmenden Digitalisierung werden auch in folgenden Bereichen Einsparungen erzielt:

- weniger Fahrten aufgrund von Videokonferenzen
- geringere Papierverbräuche durch Umstellung auf elektronische Archivierungssysteme
- Umstellung von festen PC-Arbeitsplätzen auf mobile Arbeitsplätze



GANZHEITLICHE GESUNDHEITSFÜRSORGE

Soziales Engagement ist fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Weil eine starke Gemeinschaft von der Integration und Unterstützung aller lebt!

UNSER ZIEL



Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst, für die Gesundheit der Mitarbeitenden Sorge zu tragen. Wir wollen allen Mitarbeitenden die Voraussetzungen für ein gesundes Leben ermöglichen. Darüber hinaus werden wir uns auch zukünftig für sozial benachteiligte Gruppen in der Gesellschaft aktiv einsetzen.

UNSERE STRATEGISCHE UMSETZUNG:

Insbesondere die in der Bauwirtschaft teilweise unvermeidlichen körperlichen Beanspruchungen gilt es, organisatorisch und technisch auf ein Minimum zu begrenzen, um den Mitarbeitenden auch in höherem Alter gesundheitliche Unversehrtheit zu ermöglichen.

■ Reduzierung von Arbeitsunfällen

Über den Betriebsarzt konnte eine sinkende Anzahl von Arbeitsausfällen aufgrund von Arbeitsunfällen i.H.v. 20 im Jahr 2020 und 14 im Jahr 2021 vorgewiesen werden. Dieser positiven Tendenz wollen wir in Zukunft nicht nur folgen, sondern langfristig die unfallbedingten Arbeitsausfälle senken und folgenschwere Arbeitsunfälle weitestgehend verhindern. Bereits jetzt werden etwaige Ausfallzahlen aufgrund von Arbeitsunfällen in Quartalsgesprächen mit der Geschäftsführung analysiert und Gegenmaßnahmen entwickelt. In Zukunft legen wir zudem vermehrt das Augenmerk auf Prävention.

■ Planung eines Präventivkatalogs

Zum Aufbau eines Präventivkatalogs von Gesundheitsmaßnahmen für ihre Mitarbeitenden plant die ARIKON AG Partnerschaften mit den Sozialversicherungsträgern. Dazu werden in 2022 erste evaluierende Maßnahmen geplant.

■ Soziales Engagement über das eigene Unternehmen hinaus

Als Herzensprojekt unterstützt die ARIKON AG seit längerem den Kinderhospizdienst NORA der Johanniter in Brandenburg. NORA bietet Familien von schwer erkrankten Kindern, deren Lebenszeit aufgrund der persönlichen Diagnose oft begrenzt ist, Beistand, Unterstützung und Beratung. Betroffene Familien werden entlastet und können wertvolle Zeit und Kraft dem betroffenen Kind und seinen Bedürfnissen widmen.



FÖRDERUNG UND CHANCENGLEICHHEIT BEI BILDUNG

Bildung hat für die ARIKON-Gruppe traditionell eine herausragende Bedeutung. Im Jahr 2021 haben wir die Zahl unserer Ausbildungsplätze und der Praktikantenstellen ebenso wie unsere Zusammenarbeit mit verschiedenen Hochschulen stark ausgebaut.

UNSER ZIEL



Wir wollen mit einem kontinuierlichen Weiterbildungsangebot unseren Mitarbeitenden die Chance auf inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung und auf ein lebenslanges Lernen ermöglichen sowie junge Menschen durch das Angebot von zukunftssicheren Ausbildungsplätzen fördern.

UNSERE STRATEGISCHE UMSETZUNG:

■ Ausbau der Schulungsangebote

Das Thema Weiterbildung konnten wir im vergangenen Jahr pandemiebedingt nur zum Teil unseren Vorstellungen entsprechend weiterführen. Umso wichtiger ist die Schulungsplanung in den kommenden Monaten. Durch ein zertifiziertes QM-System möchten wir eine angemessene Schulungsquote von mindestens 15% im Jahr 2022 gewährleisten. Dieses ist bereits im QM-Handbuch verankert – ebenso das Thema ESG, welches ein fester Bestandteil der Schulungsplanung darstellen soll.

■ Digitalisierung als Bildungschance nutzen

Als Learning nehmen wir aus der Pandemie mit, dass auch hier die Digitalisierung von großer Bedeutung ist und Weiterbildungen auch ohne eine persönliche Anwesenheit realisiert werden müssen.

■ interkulturelle Bildungsangebote

Bei unseren Planungen zu den Weiterbildungsmaßnahmen werden wir berücksichtigen, dass unsere Mitarbeitenden aus 14 unterschiedlichen Nationen stammen. Wir werden uns daher dem Thema sprachliche Integration widmen und generell unsere Schulungsmaßnahmen interkulturell ausrichten.



GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG UND BEFÄHIGUNG ZUR SELBSTBESTIMMUNG

Die Bauindustrie ist traditionell stark von Männern dominiert. Wir sehen uns in der besonderen Verantwortung, diesem Ungleichgewicht bei der Geschlechtergleichstellung mit gezielten Förderungen von Frauen in der ARIKON-Gruppe entgegenwirken. Gerade wegen des großen Stellenwertes der Bauindustrie innerhalb der Gesellschaft darf diese Industrie nicht einseitig von Männern geprägt sein.

UNSER ZIEL



Wir wollen in unserem Unternehmen eine Gleichstellung der Geschlechter erreichen und alle Frauen und Mädchen in unserem Unternehmen zur Selbstbestimmung befähigen.

UNSERE STRATEGISCHE UMSETZUNG:

■ Erhöhung der Frauenquote

In der Bauindustrie ist der Balanceakt zwischen Familie und Karriere durch eine niedrige Frauenquote besonders spürbar. Auch bei der ARIKON AG ist die Frauenquote in der Gesamtbelegschaft mit 13,5% deutlich geringer als in anderen Branchen. Dies ist nicht nur der zum Teil technischen Ausrichtung, sondern auch der straffen projektbezogenen Arbeitsweise geschuldet, die es weiblichen Berufsanwärtern oft schwer macht, Familien- und Arbeitsalltag in Einklang zu bringen.

■ Stärkung des Vertrauens in die Fähigkeiten der Mitarbeiterinnen

Ein wichtiger Faktor ist hier, das Vertrauen in Fähigkeiten von weiblichen Mitarbeitern zu stärken. Die ARIKON AG schafft hierfür schon jetzt Chancen für Mitarbeiterinnen, eigene Erfolge zu erarbeiten, indem ihnen wichtige Projekte erfolgreich übertragen werden.

■ Schaffung eines Frauennetzwerkes

Um die strukturellen Voraussetzungen zu verbessern, wird die ARIKON AG ein internes Frauennetzwerk schaffen, das mit einem Mentorinnenprogramm für neue Mitarbeiterinnen den Berufseinstieg vereinfacht und langfristig dafür Sorge tragen wird, dass bis 2025 die interne Frauenquote bei 25% der Belegschaft liegt. Um dieses Ziel zu erreichen, setzen wir im ersten Schritt bei der Ausbildung an und werden uns verstärkt in diesem Segment engagieren: zum Beispiel beim Girls Day der Ruhr-Universität Bochum. Bei diesem bundesweiten Termin sollen Schülerinnen mit Workshops und informativen Veranstaltungen für Berufe und Studienfächer aus dem naturwissenschaftlich-technischen Bereich begeistert werden.

8

MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRT- SCHAFTSWACHSTUM



NACHHALTIGES WACHSTUM, PRODUKTIVE VOLLBE- SCHÄFTIGUNG, MENSCHENWÜRDIGES ARBEITEN

Unsere Mitarbeitenden sind unser wichtigstes Kapital. Ihre Identifikation mit der ARIKON-Gruppe, ihre Überzeugung von der Sinnhaftigkeit ihres Handelns und ihre Motivation, tagtäglich gemeinschaftliche Werte zu leben und Ziele zu erreichen, sind die Basis unseres Erfolges. Wir sind davon überzeugt, dass inspirierte, engagierte und sichere Mitarbeitende, die aus Überzeugung und mit Leidenschaft das Unternehmen ARIKON tragen, für das gesamte Spektrum unserer Stakeholder einen Mehrwert bieten.

UNSER ZIEL



Wir wollen ein dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern. Auch bei unseren Nachunternehmern wollen wir einen Fokus auf gute Arbeitsbedingungen legen.

UNSERE STRATEGISCHE UMSETZUNG:

Unser verbindlicher Wertekodex, in dem unsere Unternehmensgrundsätze und -werte zum Ausdruck kommen, bietet konsequente Orientierung und ist Grundlage für alle handelnden Akteure. Gelebte Vielfalt, Integration und Gleichberechtigung, eine gerechte Bezahlung, Wertschätzung und ein respektvolles Miteinander über alle Hierarchien hinaus, Investitionen in Qualifikation, Ausbildung

und Entwicklung der Mitarbeitenden, die Schaffung von Weiterbildungsangeboten und Aufstiegsmöglichkeiten sowie die Förderung von Eigenverantwortung sind elementare Grundpfeiler unseres unternehmerischen Denkens und Handelns.



■ Menschenwürdiges Arbeiten als Kriterien bei der Auswahl von Nachunternehmern und Lieferanten

Neben den ökologischen Standards haben wir einen sozialen Anspruch an das unternehmerische Wirken unserer Nachunternehmer und Lieferanten. Zusätzlich zu den technischen Faktoren der Bewertung unserer Subunternehmer und Zulieferer werden weitere Faktoren in Zukunft eine wichtige Rolle spielen: gesunde Arbeitsbedingungen, gerechte Bezahlung und Zugang zu Sozialleistungen. Wir werden in Zukunft den Aufbau eines unternehmensinternen Bewertungssystems vorantreiben, in welches diese Faktoren aufgenommen werden und eine wichtige Rolle spielen sollen. Dabei berücksichtigen wir

Faktoren wie Mindestlöhne, Sicherheit, soziale Leistungen oder Lieferketten.

Diese werden anhand eines Scorings einen Einfluss auf die Auswahl der Nachunternehmer und Lieferanten haben und in einem jährlichen internen Review neu bewertet. Anschließend gehen wir mit den betroffenen Unternehmen in den Austausch, um die Relevanz der Thematik im Rahmen eines persönlichen Gesprächs erneut aufzuzeigen und mögliche Folgen zu benennen. Sollte sich dabei herauskristallisieren, dass auf lange Sicht kein gemeinsamer Nenner gefunden werden kann, wird dies zur Folge haben, dass wir bestimmte Nachunternehmer oder Lieferanten in Zukunft nicht mit neuen Projekten beauftragen werden.



FÖRDERUNG VON BETEILIGUNGEN UND PARTNERSCHAFTLICHEN NETZWERKEN

Beteiligungen und Partnerschaften sind ein Teil unserer Wachstumsstrategie und einer der Erfolgsfaktoren der ARIKON AG! Wir sind überzeugt, dass innerhalb der stark arbeitsteiligen Bauwirtschaft langfristige Partnerschaften innerhalb unseres Unternehmens zu Auftraggebern und Nachunternehmern ein höheres Wachstumspotenzial versprechen als „Silodenken“ und Optimierung von Einzelinteressen.

UNSER ZIEL



Leitbild unseres Unternehmens wird auch zukünftig ein partnerschaftliches Miteinander sein. Wir wollen die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen.

UNSERE STRATEGISCHE UMSETZUNG:

■ Netzwerke und partnerschaftlicher Umgang

Der Netzwerkgedanke ist klar in unserem Geschäftsmodell verankert. Als „Netzwerk der Kompetenzen“ legt die ARIKON AG den Fokus per se auf einen partnerschaftlichen Umgang. Und das nicht nur im eigenen Unternehmenskomplex, sondern auch bei Kunden, Nachunternehmern und Zulieferern.

■ Unterstützende Nachfolgeregelungen von Familienbetrieben

Wir übernehmen unternehmerische Verantwortung und helfen bei der Weiterentwicklung von individuellen Erfolgsfaktoren. Auch bei der Nachfolgeregelung von Familienbetrieben bieten wir einem mit Herzblut geschaffenen Lebenswerk die Möglichkeit, sich unter dem starken Dach der ARIKON-Gruppe weiterzuentwickeln und somit auch weiterzuleben.

■ Unternehmensbeteiligungen als Wachstumsstrategie

Als ertragsstarkes Unternehmen tritt die ARIKON AG zudem als aktiver Investor auf – Beteiligungen sind ein Thema der Wachstumsstrategie.

Idealerweise ergänzen diese Unterneh-

men unser Portfolio im Bereich mittelstandorientierter Lösungen.

Dabei spielt der Geschäftsbereich keine entscheidende Rolle. Die Schaffung von Wertschöpfung entlang unserer Kernaktivitäten Infrastruktur, Immobilien, Engineering und Digitalisierung ist dabei zentral.



■ Ausbau digitaler Netzwerke

Ein weiterer Schwerpunkt der ARIKON AG liegt in der stärkeren Vernetzung mit unseren Nachunternehmern und Lieferanten. Im Zuge der digitalen Transformation schaffen wir mit einer Vielzahl an Maßnahmen neue Netzwerke, z. B. bieten wir bereits jetzt schon unseren Gesellschaften im Rahmen ihrer Bautätigkeit eine technologische Basis, um Projektinformationen mit den Projektbeteiligten direkt auszutauschen.

Mit der BIM-Methodik verfolgen wir einen planerischen Ansatz, der auf der Erstellung vernetzter Gebäudeinformationen und einheitlicher Datenaustauschformate setzt.

Bei den Netzwerktreffen mit Lieferanten und Nachunternehmern möchten wir die Bedürfnisse und Anforderungen unserer Partner noch besser erkennen und verstehen, um unser "Netzwerk der Kompetenzen" für unsere Kunden stetig weiterzuentwickeln.



WIDERSTANDSFÄHIGE INFRASTRUKTUR, NACHHALTIGE INDUSTRIALISIERUNG UND ZUKUNFTSWEISENDE INNOVATIONEN.

Innovationen sind eine der Quellen unseres Wachstums!

UNSER ZIEL



Wir wollen eine widerstandsfähige Infrastruktur und nachhaltige Industrialisierung stärken und zukunftsweisende Innovationen aus unserem Unternehmen fest in unser Portfolio etablieren.

UNSERE STRATEGISCHE UMSETZUNG:

■ Förderung/Anwendung zukunftsweisender Technologien

Die ARIKON AG hat im Rahmen ihrer Aktivitäten als strategischer Investor mit der ArilInfoWare GmbH eine neue Gesellschaft gegründet, die eine Software zur wissensbasierten Informations- und Objektverwaltung entwickelt hat. Diese erlaubt es, strukturelle, raumbezogene, digitale Dokumentationen von baulichem Kulturgut, historischen Gebäuden, archäologischen Stätten als auch Bestandsbauten und urbaner Flächen darzustellen. Beliebige Einzelbauwerke, aber auch komplette Liegenschaften oder Flächen können in Form von 2D-

Plänen oder 3D-Modellen repräsentiert werden. Dabei werden die Daten in offenen Formaten gespeichert. Alle Aspekte zur Datenverarbeitung werden unter den Kriterien von openBIM betrachtet.

Die Unternehmung beteiligt sich aufgrund ihrer universitären Gründungshistorie als Projektpartner für Digitalisierungs- und Forschungsprojekte im Bereich openBIM, Punktwolken, GIS und HBIM. Ziel ist es, eine wirtschaftliche, effektive und nachhaltige Bewirtschaftung von Daten im Sinne der Informationsgewinnung über den gesamten Lebenszyklus von Immobilien zu ermöglichen.



■ Entwicklung innovativer Verfahren im Bauwesen

Wir engagieren uns unternehmerisch im Bereich der Entwicklung neuer innovativer Verfahren im Bauwesen.

Vorbereitung Antrag im ZIM Netzwerk openBIMBiotop

- BIM gestützte Fabrikplanung in VR. MonArch als openCDE Plattform mit Anbindung an Merkmalsserver. Konsolidierten Datenaustausch mit Validierung der BIM-Daten zur Datenqualitätssteigerung.
- BIM; openCDE; Merkmalsserver (PropertieSets und Klassifikationen)

Vorbereitung Antrag für Punktwolken

- Punktwolken als Alternative zu konstruierten BIM-Modellen für die Bestandserfassung. Kostengünstige Erfassung des Ist-Standes mit kontinuierlicher Nacherfassung. Punktwolken als Digitaler Zwilling für Monitoring und Dokumentation.

■ Kooperationen mit Energietechnologie-Unternehmen

In Kooperation mit dem renommierten Energietechnologie-Unternehmen Doosan Lentjes haben wir eine exklusive strategische Allianz für Klärschlammverbrennungs-Projekte vereinbart. Diese Partnerschaft versetzt uns in die Lage, qualitativ hochwertige Lösungen entlang der gesamten EPC-Wertschöpfungskette anzubieten. Doosan Lentjes verfügt über umfangreiche Erfahrung in Klärschlammverbrennungsprojekten mit mehr als 25 erfolgreich gelieferten Verbrennungsanlagen im In- und Ausland.

Das Unternehmen greift auf seine OEM-

- Punktwolken; Monitoring; Dokumentation; Ist-Stand

Modul Bauprojektarchiv

- Zusammenführen verschiedene Bauprojekte zu einem Bauarchiv. Eröffnet die Möglichkeit, Projektübergreifen zu regerschieren und die Bauakte nutzbar zu machen.
- Ordnernstrukturen zusammenführen

Modul GIS

- Zusammenführen von verfügbaren GIS-Daten mit vorhanden Gebäude-daten. Validierung der GIS-Daten und Bewertung der Datenqualität.
- GIS; GEOServer

■ Ideengeber und Partner für Forschungsprojekte

Die AirInfoWare GmbH als Teil der ARIKON AG ist hier zusätzlich als Ideengeber und Projektpartner im Rahmen von Forschungsprojekten aktiv.

Kompetenz in der Monoverbrennung zurück und bietet fortschrittliche Klärschlammverbrennungskonzepte auf Basis der bewährten stationären Wirbelschichttechnologie an. Dabei stehen immer die effizientesten und umweltfreundlichsten Lösungen über die gesamte Prozesskette im Vordergrund. Diese umfasst Entwässerung und Trocknung, Verbrennung, Wärmerückgewinnung und Energieerzeugung, Rauchgasreinigung sowie die Entaschung. Doosan Lentjes' Produkte und Dienstleistungen sind gemäß TÜV ISO 9001 zertifiziert. Dies gewährleistet die vollständige Einhaltung aller erforderlichen Qualitätsstandards.



■ Entwicklung innovativer Verfahren im Gesundheitswesen

Wir engagieren uns unternehmerisch im Bereich der Entwicklung neuer innovativer Verfahren im Gesundheitswesen. Der Fokus liegt dabei auf der Aufbereitung von medizinischen Daten zur besseren Informationsgewinnung. Dazu wurde vor 2 Jahren die Synaptor Medical GmbH gegründet, mit dem Ziel, innovative mittelständische Gesundheitslösungen im Markt zu etablieren. Zusammen mit den aktuellen Partnern Bucher Systemlösungen, Biovariance und decidemedical werden derzeit drei Produkte angeboten:

1. synaptor PreScreening und synaptor Study Manager

– Klinische Studien, Forschungsdatenmanagement. – Die synaptor-PreScreening-Suite realisiert eine Lösung, über die dezentrale Datenabfragen in Arztpraxen über eine zentrale Studienzentrale initiiert werden können. Mit dem Study Manager können datenschutzkonform Studiendaten erhoben und verarbeitet werden.

2. synaptor BioCore Studio

– Klinische Studien, Erhebung, Management und Verarbeitung digitaler Bilder, Cloud-Computing. –

synaptor BioCore Studio ist eine Web-Anwendung zur Erstellung, Automatisierung und Parallelisierung von sogenannten Pipelines, um Daten jeglicher Art zu prozessieren. So können schnell und einfach Module zur Datenverarbeitung, Modellierung, Analyse oder Visualisierung erstellt und ausgeführt werden.

3. OncoVariant

– Personalisierte Medizin, Wissensmanagement und Wissenstransfer. –

OncoVariant unterstützt Ärzte bei der Interpretation der genetischen Veränderungen ihrer Krebspatienten. Eine manuelle Suche nach passenden Medikamenten, besonders nach Off-Label-Medikamenten, ist sehr aufwendig und zeitintensiv. Die neu entwickelte Plattform OncoVariant unterstützt und vereinfacht diese Recherche, indem Genvarianten des Patienten automatisch mit einer Vielzahl an öffentlichen Datenbanken abgeglichen und individuelle Behandlungsoptionen für den Patienten geprüft werden. Die Ergebnisse sind in einem Bericht zusammengefasst, der Informationen zu Genvarianten, klinischen Studien, anderen Evidenzen sowie zu Medikamenten und deren Wechselwirkungen beinhaltet.

■ Ideengeber und Partner für Forschungsprojekte

Die Pro Projekt GmbH als Teil der ARIKON AG ist hier zusätzlich als Ideengeber und Projektpartner im Rahmen von Forschungsprojekten aktiv.

Ein aktuell laufendes, durch den Innovationsfonds gefördertes Projekt ist EsmAil. Dieses beinhaltet die Evaluation eines strukturierten und leitlinienbasierten multimodalen Versorgungskonzepts für Menschen, die an Akne Inversa erkrankt sind. Die Aufgabe der Pro Projekt GmbH bestand in der Konzeption einer

technischen, datenschutzkonformen Infrastruktur zur verteilten Erhebung und Verarbeitung von Studiendaten auf Basis der synaptor medical collaboration platform (smcp).

Die ARIKON AG versteht ihr soziales und unternehmerisches Handeln in diesen Tätigkeitsfeldern als wichtiges Engagement im Sinne ihrer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung zur Verbesserung der Gesundheitsvorsorge, um schwere Erkrankungen und deren Konsequenzen für die Betroffenen und deren Angehörige in Zukunft zu reduzieren.

FAZIT UND AUSBLICK

Dieser erste Nachhaltigkeitsbericht der ARIKON AG legt den Grundstein für die zukünftige Berichterstattung über unser Verständnis von einem nachhaltigen Wirtschaften. Mitarbeitende quer über Standorte und Hierarchien haben uns geholfen, die Informationen aus allen Teilen unseres Unternehmens zusammenzutragen. Dafür sagen wir Danke.

Wir sind uns bewusst, dass es an der einen oder anderen Stelle Lücken gibt. Die gilt es in Zukunft zu füllen. Wir sind aber auch stolz auf den Weg, den unser Unternehmen eingeschlagen hat und auf dem es schon jetzt zahlreiche Meilensteine erreicht hat.
